

Der Haushaltsansatz in Höhe von 5.000 € für die Erstellung einer Sprunggrube auf dem Sportplatz Altendorf-Ersdorf wird ersatzlos gestrichen.

Bereits im Jahre 2012 wurde am gleichen Ort eine neue Sprunggrube gebaut. Die geplante Maßnahme kann daher entfallen.

Die Verwaltung erläutert hierzu, dass im letzten Jahr eine Sprunggrube an der Schule errichtet worden sei. Diese Maßnahme stünde allerdings nicht im Zusammenhang mit dieser. Auf Wunsch der Schule würde die Sprunggrube auf dem Sportplatz für Sportfeste und Bundesjugendspiele benötigt.

Aufgrund der Erläuterung der Verwaltung wird der Antrag zurückgezogen und bedarf nicht der Abstimmung.